



Elternbrief August/September 2021

Integrierte Gesamtschule Zell
Am Schulzentrum
56856 Zell
Tel: 06542 989730
Fax: 06542 989735
info@igszell.de
www.igszell.de

Zell, 30.08.2021

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

ich begrüße Sie herzlich zum Schuljahr 2021/22. Im neuen Schuljahr besuchen rund 600 Schüler unsere Schule und 60 Lehrkräfte unterrichten an der IGS Zell. Absehbar ist, dass wir wieder viel Energie in die Bewältigung der Corona-Pandemie stecken müssen. Als Schulgemeinschaft sind wir allerdings erfahren und können auf eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten zurückschauen. Dadurch bin ich mir sicher, dass wir die Herausforderungen, die das Schuljahr 2021/22 bringen wird, wieder meistern werden.

Bis zur Einführung der neuen Schulleiterin (s.u.) werde ich, Kay Baumgarten, als stellvertretender Schulleiter noch die Geschäfte IGS Zell führen. Ich möchte diesen Elternbrief nutzen, um Ihnen einen kleinen Rückblick auf das vergangene Schuljahr zu geben und über interessante, wichtige und neue Dinge zu informieren, die das Schulleben Ihres Kindes betreffen.

Rückblick

Im vergangenen Schuljahr hatte die Corona-Pandemie unseren Alltag fest im Griff. Wir haben Unterricht in allen drei Szenarien, Fern-, Wechsel- und Präsenzunterricht anbieten müssen. Viele neue Maßnahmen mussten umgesetzt werden, seien es die Maskenpflicht oder die Testpflicht gewesen. Durch die Vorbereitungen – gerade was die Digitalisierung bzw. die Arbeit mit Moodle angeht – konnten wir in jeder Situation schnell reagieren und den Schulbetrieb kontinuierlich aufrechterhalten. Unsere Schüler haben sich auch an die geltenden Hygieneregeln gehalten und sich immer vernünftig gezeigt, wenn es um den Gesundheitsschutz der Schulgemeinschaft ging. Dafür möchte ich mich bei Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte, für die gute Zusammenarbeit in der Krise bedanken. Mein besonderer Dank gilt dabei dem Schulelternbeirat und dessen Vorsitzenden Helmut Brück. Zugleich möchte ich auch meinen Dank an Bettina Salzmann der Vorsitzenden unseres Fördervereins aussprechen. Ohne tatkräftige Hilfe der Elternvertretung und des Fördervereins hätten wir die Krise der Corona-Pandemie nicht gemeistert. Nur gemeinsam konnten wir das Schuljahr bewältigen.

Ich wünsche uns, dass wir alle weiterhin so besonnen wie bisher bleiben und gemeinsam als Schulgemeinschaft für die IGS Zell zusammenarbeiten.

Wegen der Corona-Maßnahmen mussten viele Aktivitäten wie der Tag der offenen Tür oder längere Studienfahrten wieder ausfallen. Die Schulführungen für Eltern der Grundschulen, die im November als Ersatz für den ausgefallenen Informationsabend und den Tag der offenen Tür veranstaltet wurden, sind auf eine sehr positive Resonanz gestoßen.

Seit dem vergangenen Schuljahr sind wir UNESCO-Projektschule. Dieser Status verpflichtet uns weiterhin bei unserer Erziehungsarbeit, auf die Umwelt- und Demokratieerziehung zu achten. Zugleich sind uns die Achtung der Menschenrechte und die Nachhaltigkeit unserer Lebensweise wichtig. Die geplante Projektwoche, die ein wichtiger Pfeiler unserer Arbeit als UNESCO-Projektschule ist, soll wieder als UNESCO-Projektwoche stattfinden. In diesem Zusammenhang möchten wir in diesem Schuljahr das Jubiläum des Schulwingerts feiern. Er wird seit 10 Jahren bewirtschaftet und wir geben den Termin für die Feier noch bekannt.

Trotz der vielen Einschränkungen haben wir im Verlauf des Schuljahres wieder etwas „Normalität“ zurückgewinnen können. Die Abiturfeier am 26. März konnte schon mit einem kleinen Programm gefeiert werden. Unsere 28 Abiturienten haben dies angesichts ihrer Leistung und des Stresses in ihrem letzten Schuljahr mehr als verdient. Das beste Abitur hatte einen Schnitt von 1,1 – eine beachtliche Leistung! Das Berufspraktikum der Klasse 8 konnte nach einer Verschiebung in den Juni erfolgreich durchgeführt werden. Schließlich erlaubten es die gelockerten Corona-Maßnahmen eine feierliche Verabschiedung der Abschlusschüler der Stufen 9 und 10. 57 Schülerinnen und Schüler haben den Real- und Hauptschluss erreicht, die beste Schülerin erreichte den Schnitt 1,0 – auch eine anerkennungswürdige Leistung.

Personalien

Unser Schulleitungsteam wird Anfang September wieder vollzählig sein: Frau Studiendirektorin Elke Raetz (Mathematik und Englisch, katholische Religion) vom Gymnasium Traben-Trarbach übernimmt die Schulleitung. Unsere Schule verließen Frau Laura Audrit, Frau Laura Ebbinghaus, Frau Lisa Jasbinschek und Frau Helen Schwenk. Frau Yvonne Elsässer wurde nach erfolgreicher Bewerbung in den Auslandschuldienst versetzt und unterrichtet an einer deutschen Schule in Istanbul. Ihnen allen wünschen wir alles Gute für ihre weitere berufliche Zukunft. Unser Kollegium hat indes auch Verstärkung bekommen. Christina Falkenburg (mit den Fächern Deutsch und Ethik) wird an unsere Schule versetzt. Marijke Mehrfeld (Englisch und Sozialkunde/GL) und Benjamin Hartung (Chemie und Biologie) erhalten eine Planstelle an der IGS Zell und beginnen ihren Dienst am 30.08.2021. Ebenfalls zum Beginn des neuen Schuljahres fangen Herr Sven Thömmes und Herr Stefan Waldecker bei uns an. Beide Kollegen unterrichten Deutsch und Erdkunde/GL. Luisa und Mara Weisgerber werden im kommenden Schuljahr bei uns ihr Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren. Wir freuen uns auf die neuen Kolleginnen und Kollegen und wünschen ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr.

Informationen zum Hygieneplan Schulen

Wir alle kennen mittlerweile die große Bedeutung von Hygieneplänen für den Schutz aller am Schulleben beteiligten Personen. Zurzeit gilt der 10. neue Hygieneplan. Grundsätzlich wird die **Testpflicht**, angeordnet durch das Land Rheinland-Pfalz, bis zum 10. September weiterbestehen. Ausgenommen von der Testpflicht sind Genesene und vollständig Geimpfte (2. Impfung plus 14 Tage). Wir werden auch auf die Masken in der Schule nicht verzichten können, die **Maskenpflicht gilt wieder für den Unterricht am Platz**. Zudem sind, außer im Unterricht, die Abstände von 1,5m einzuhalten. Die aktuellen und vollständigen Hygienemaßnahmen veröffentlichen wir auf der Homepage.

Für Sie, liebe Eltern und Sorgeberechtigte, ist wichtig zu wissen, dass wir auch im neuen Schuljahr sehr streng mit Krankheitssymptomen umgehen müssen. Personen, die unter Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Durchfall usw. leiden, dürfen nach wie vor das Schulgelände nicht betreten. Schüler, die diese Symptome zeigen, werden wir isolieren müssen und die Eltern informieren. Ähnlich verfahren wir bei den Selbsttests: Wer ein positives Selbsttest-Ergebnis hat, muss in der Schule isoliert, umgehend abgeholt und zu einer zertifizierten Teststelle, etwa bei einem Arzt oder zu einer Apotheke von den Eltern/Sorgeberechtigten gebracht werden. Grundsätzlich bleiben der Verzicht auf Körperkontakt (Umarmung oder Händeschütteln), die gründliche Handhygiene (regelmäßig die Hände waschen und desinfizieren), sowie das Tragen von OP- oder FFP2-Masken im Schulgebäude (z. B. beim Gehen im Gebäude, in der Mensa oder vor dem Pausenverkauf) auch im neuen Schuljahr wichtig, damit Infektionen in der Schule vermieden werden können.

Fahrten und Praktika

Soweit uns künftige Maßnahmen im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie nicht behindern werden, wollen wir wieder Studienfahrten, die Projektwoche und die Praktika ganz regulär durchführen. Das Berufspraktikum der Stufe 12 ist für die beiden Wochen vom 04. Oktober bis zum 15. Oktober 2021 geplant. Die Stufe 13 wird vom 25. bis zum 27. Oktober 2021 eine Studienfahrt nach Dachau unternehmen. Das Praktikum der Stufe 8 ist für die Wochen vom 13. Juni bis zum 24. Juni 2022 vorgesehen. Die Fahrtenwoche für die Stufen 5, 7 und 10 sowie die Projektwoche für die Stufen 6, 9, 11 und 12 ist für die Woche vom 20. Juni bis zum 24. Juni 2022 geplant.

Renovierungsarbeiten an der Sporthalle

Die Renovierungsarbeiten an der Sporthalle dauern nach wie vor an. Die Hochwasserkatastrophe im Juli hat die Lage für Handwerker oder die Beschaffung von Baumaterial verschärft. Sollte der Zeitplan eingehalten werden können, sind die Arbeiten an der Sporthalle bis zum Ende der Herbstferien abgeschlossen. Wir rechnen aber mit Verzögerungen. Die Umkleieräume stehen uns aber wieder ab dem ersten Schultag zur Verfügung.

Elternsprechtag und Entwicklungsgespräche

Der Elternsprechtag wird voraussichtlich am Freitag 26.11.2021 (ganztägig) stattfinden. Die Entwicklungsgespräche sind für den Donnerstag 13.01.2022 (nachmittags) und den 14.01.2022 (ganztägig) geplant.

Neuer Termin für den Tag der offenen Tür

Den Termin für den Tag der offenen Tür möchten wir vorverlegen. Die Schulwahl der Viertklässler ist in der Regel mit dem Ablauf des ersten Schulhalbjahres abgeschlossen. Um unsere Schule in dieser Entscheidungsphase der Eltern vorzustellen, möchten wir den Tag der offenen Tür am Samstag, 20. November 2021 veranstalten.

Aktuelle Telefonnummern, Anschriften und E-Mail-Adressen

Auch in diesem Jahr müssen wir damit rechnen, dass es wieder zu einem Wechsel von Präsenzunterricht, Wechselunterricht und Fernunterricht kommen kann. Damit bleibt das Arbeiten mit digitalen Mitteln weiterhin wichtig und kann im Extremfall auch relevant für die Noten sein. Folglich ist es unerlässlich, dass dem Sekretariat die aktuellen Kontaktinformationen vorliegen. Stellen Sie bitte sicher, dass die IGS Zell über eine aktuelle Telefonnummer und eine E-Mail-Adresse verfügt, über die wir Sie erreichen. Auch Ihr Kind muss über eine E-Mail-Adresse verfügen, die dem Schema *Vorname.Name@Anbieter.com/.de* entspricht. Bitte teilen Sie uns Änderungen von Kontaktinformationen oder Adressen (das gilt auch für Änderungen im Sorgerecht) zeitnah mit. Dies erleichtert uns allen nicht nur die Zusammenarbeit, sondern kann helfen im Falle einer Kontaktverfolgung bei einer Corona-Infektion schnell Maßnahmen zum Schutz aller umzusetzen.

Abschließende Bemerkungen und Anregungen

In der Zeit der Corona-Pandemie hat es sich bewährt, die Homepage als schnelles Kommunikationsmedium einzusetzen. Wir bitten Sie, regelmäßig auf unsere Homepage zu schauen. Dort finden Sie die aktuellen Termine, Informationen und Nachrichten für unsere Schulgemeinschaft. Alles, was wichtig und von Interesse ist, veröffentlichen wir dort zeitnah. Wenn Probleme auftreten, bitten wir Sie, nehmen sie schnell Kontakt mit uns auf. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, sei es die Fachlehrkraft, die Klassenleitung, die Stufenleitung oder die Schulleitung. Wir können viele Schwierigkeiten in einem Gespräch klären und gemeinsam Lösungen finden. Daher meine abschließende Bitte: Wenn etwas anliegt, sprechen Sie mit uns!

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Kind/Ihren Kindern alles Gute und viel Erfolg für das kommende Schuljahr 2021/22.

